



www.besuchsdienste.at

In Kooperation mit



volkshilfe.

JAHRESBERICHT
BESUCHSDIENSTE
SENIORENZENTREN

2019



*Bei uns sind alle willkommen,
die **Menschen mögen**.*

*Unser Engagement hilft, verändert
und hinterlässt Spuren:*

*Dort wo die Menschen leben und wohnen.
Gemeinsam Erfolgserlebnisse haben.*

Volkshilfe ist mehr als Hilfe.

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Die Zukunft gehört denen, die mit alten Menschen lachen, statt über sie.“

Dieser Satz begleitet mich nun schon eine Weile und ich sehe, vor allem in den Besuchsdiensten, wie sehr er sich bewahrheitet. Ein gutes Beispiel ist unser generationen-übergreifender Besuchsdienst im Seniorenzentrum Bad Aussee, der 2019 sein 10-jähriges Jubiläum gefeiert hat.

Die Jugendlichen aus der NMS Bad Aussee besuchen ein Mal pro Woche die BewohnerInnen des Pflegeheims. Dass bei diesen Besuchen auch viel miteinander gelacht wird, steht selbstverständlich außer Frage. :-)

Die SchülerInnen haben aber nicht nur Spaß, sie lernen dabei für ihr Leben: soziale Kompetenz, Empathie, ein Gefühl für die Bedürfnisse alter Menschen. Und die SeniorInnen haben Abwechslung im Alltag und können ihren reichen Erfahrungsschatz weitergeben.

Besuchsdienste sind bereichernd – für beide Seiten. Überzeugen Sie sich einfach selbst davon! Wir sind in unseren 25 Seniorenzentren immer auf der Suche nach Menschen, die ihre Freizeit mit unseren BewohnerInnen verbringen möchten.

Ich möchte mich an dieser Stelle herzlich bei allen bedanken, die ihr ganzes Herz in ihr Engagement für die Senioren und Seniorinnen legen.

Wir unterstützen Sie dabei mit unserer Kompetenz und diversen Schulungen in Ihrer Besuchsdienst-Region.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre

Barbara Gross

Präsidentin Volkshilfe Steiermark



**Machen
Sie mit!**

Alle wichtigen Kontakt-
daten finden Sie auf
Seite 11.



Unsere Besuchsdienste

Um ein selbstbestimmtes Leben in einem Pflegeheim zu führen, bedarf es nicht nur einer guten medizinischen Versorgung, sondern auch eines regen Gemeinschaftslebens und des Austausches mit anderen Menschen.

Die Volkshilfe ist eines der größten sozialwirtschaftlichen Unternehmen in der Steiermark und betreibt 25 Pflegeheime mit derzeit 1.544 BewohnerInnen. Die Geschichte der Volkshilfe hat vor über 70 Jahren mit ehrenamtlichen Hilfeleistungen begonnen.

Die ehrenamtlichen Besuchsdienste in unseren Pflegeheimen – die wir Seniorenzentren nennen – schließen den Kreis zwischen haupt- und ehrenamtlichem sozialen Engagement.



„Jeden Donnerstag singe ich gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern – es ist schön zu sehen, wie viel Freude es allen bereitet, dass sie noch so viele Texte können und sich so lebendig fühlen. Dies ist auch für mich jedes Mal eine große Bereicherung und erfüllt mich mit Dankbarkeit.“

Zitat Besuchsdienst-Mitarbeiterin

Das war unser Jahr 2019!

Danke an euch alle!

Wir möchten uns herzlich bei den rund 365 Personen, die uns über das vergangene Jahr im Rahmen der Besuchsdienste zur Seite gestanden sind, sowie bei den Heim- und PflegedienstleiterInnen für die „offenen“ Häuser und die Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit vor Ort, bedanken.

2019 wurde neben der Begleitung der bestehenden Besuchsdienste das Augenmerk auf den Austausch untereinander und Schulungen für unsere neuen Besuchsdienste gelegt.

In den Austauschrunden gab es ausreichend Möglichkeiten, sich untereinander besser kennen zu lernen. Es folgten kurze Impulsreferate, in denen auf die Interessen der jeweiligen Besuchsdienste eingegangen wurde. So wurden etwa die Themen „Umgang mit Demenz“ oder „Krankheiten im Alter“ behandelt.

Um das Know-how unserer Besuchsdienste zu stärken, standen 2019 Schulungen in den Bereichen „Psychische Erkrankungen im Alter“, „Demenz und Validation“, „Kommunikation im Seniorenzentrum und Grenzen setzen“ zur Verfügung.

Das neue Erwachsenenschutzgesetz wurde den Besuchsdiensten in einem Vortrag Anfang Juni näher gebracht. Ein Workshop, in dem gemeinsam gefilzt wurde, rundete das Programm ab.

Die Volkshilfe in der Steiermark ist „mehr als nur Hilfe“. Ehrenamtliche Hilfeleistungen und hauptamtliche Dienstleistungen verbindet das Engagement für eine gerechtere Welt. Mit einer gemeinsamen Vernetzungskonferenz von ehren- und hauptamtlichen VolkshelferInnen zu den großen Kernthemen „Kinderarmut abschaffen & Demenzhilfe“ wurde im Juni dahingehend ein Impuls in die steirischen Volkshilfe-regionen gesandt.

Der Ehrenamtstag im Herbst im Seniorenzentrum Graz-Eggenberg wurde von vielen Besuchsdiensten aus den verschiedenen Bezirken genutzt, um sich weiterzubilden, aber auch um gemeinsam kreativ tätig zu sein. Ein buntes Programm wurde geboten.



Das gemeinsame Ziel, mitzuhelfen die Lebensqualität der BewohnerInnen in den Volkshilfe Seniorenzentren zu steigern und soziale Kontakte zu fördern, um Isolation und Hospitalisierung entgegenzuwirken, wurde auch im Jahr 2019 verfolgt und in den Vordergrund gestellt.

Auf den nächsten Seiten finden Sie einen Überblick über die Tätigkeiten im Jahr 2019.

Wir freuen uns, wenn auch Sie uns unterstützen wollen und aktiv mitmachen! Am Ende finden Sie die entsprechenden Kontaktadressen.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Prettner

Leiterin Verbandssekretariat
Koordination Besuchsdienste

■ Information

Rund **2.200 BewohnerInnen** p.a.

73 % Frauen

27 % Männer

60 % Diagnose Demenz

80 % multimorbide Krankheitsbilder

Graz, im Jänner 2020

In der Steiermark Zuhause



Seniorenzentrum	Anzahl Personen Ehrenamtliche Besuchsdienste
Bad Aussee	63
Bairisch Kölldorf	22
Bärnbach	12
Deutschlandsberg	13
Eisenerz	16
Fohnsdorf	18
Frohnleiten	6
Graz-Eggenberg	15
Graz-Wetzelsdorf	13
Köflach	9
Landl	13
Laßnitzhöhe	17
Leoben	7
Liezen	5
Neudau	4
Niklasdorf	6
Pöllau	4
Pöls	7
St. Peter-Freienstein	11
St. Peter am Kammersberg	10
Thörl	5
Veitsch	6
Vordernberg	13
Wagna	45
Weiz	23
SUMME	363

**Besuchsdienste in
den Seniorenzentren
im Jahr 2019**

Ein Rückblick auf die Veranstaltungen für ehrenamtliche Besuchsdienste im Jahr 2019

Austauschbesuch in allen Seniorenzentren mit allen Leitungen, um den aktuellen Bedarf der Besuchsdienste zu ermitteln

Der Austausch und die Vernetzung der Besuchsdienste in den einzelnen Häusern standen auch 2019 wieder im Mittelpunkt. Neben den Austauschrunden wurde seitens des Verbandssekretariats darauf geachtet, auch Veranstaltungen der Seniorenzentren zu besuchen, um den Kontakt mit den haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zu pflegen. Neben den schon bekannten Basisschulungen gab es in den Seniorenzentren auch Impulsreferate zu aktuellen Themen. Diese wurden von den Besuchsdiensten sehr gut angenommen.

Regelmäßige Austauschrunden zwischen Haupt- und Ehrenamt in einem Seniorenzentrum fördern die Zusammenarbeit.

Ziele dieser Treffen sind:

- gegenseitiges Kennenlernen und Kennenlernen neuer BesuchsdienstmitarbeiterInnen
- Förderung einer strukturierten Kommunikations- und Kontaktform
- Vereinbarungen über Tätigkeiten treffen
- Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten verbessern
- gegenseitiges Verständnis fördern
- Anerkennung für die gespendete Zeit
- gegenseitige Rückmeldungen

Basisschulung

Die beliebte Basisschulung wurde bei Bedarf in den Austauschrunden vermittelt. Diese sollte den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen die aktuellen Zahlen der Volkshilfe, ein Gefühl für Werte und vor allem die Rechte und Pflichten der Besuchsdienste näherbringen.



Austauschrunden in den einzelnen Seniorenzentren im Jahr 2019:

Bad Aussee	10.04. und 03.12.2019
Bairisch Kölldorf.....	05.06.2019
Bärnbach	18.11.2019
Deutschlandsberg	17.06.2019
Graz-Eggenberg	28.02.2019
Eisenerz	25.04. und 14.11.2019
Frohnleiten.....	11.02.2019
Laßnitzhöhe	02.12.2019
Liezen.....	16.05.2019
Köflach.....	27.02.2019
Neudau	13.06.2019
Pöls.....	07.05.2019
St. Peter-Freienstein.....	12.09.2019
St. Peter am Kammersberg	09.10.2019
Thörl.....	13.11.2019
Veitsch	24.10.2019
Vordernberg	22.07.2019
Weiz.....	06.02. und 17.09.2019
Graz-Wetzelsdorf	28.03.2019
Wagna	09.12.2019



Psychische Erkrankungen

Am 18. Mai 2019 fand ein umfangreiches Seminar im Seniorenzentrum Graz-Wetzelsdorf statt. Frau Dr.ⁱⁿ Petrin-Schrempf, Psychiaterin und langjährige Oberärztin am LKH Graz Süd, Standort Graz Südwest brachte unseren interessierten Ehrenamtlichen die verschiedensten psychischen Erkrankungen näher. Dabei lag der Fokus auf älteren Personen.

Die TeilnehmerInnen bekamen viele Tipps mit, wie sie mit unseren BewohnerInnen umgehen, die z. B. an Altersdepression erkrankt sind. Die Ehrenamtlichen haben von diesem Seminar viel Wissen und Motivation für ihre Tätigkeiten in den Seniorenzentren mitgenommen.

Demenz und Validation 2

Schon im Jahr 2018 gab es den ersten Teil dieser Fortbildung, die wir mit dem zweiten Teil noch intensivierten. Wieder fanden sich viele Besuchsdienste ein, um einen noch genaueren Einblick und Überblick zu diesem so wichtigen Thema zu bekommen.

Für die Fortbildung konnten wir schon wie im Vorjahr unsere internen ExpertInnen, Frau Ingrid Gruber (Pflegedienstleitung im Seniorenzentrum Weiz und Demenzexpertin) und Rene Radlingmayr (Pflegedienstleiter im Seniorenzentrum Graz-Eggenberg) gewinnen.

Neben den theoretischen Inputs standen vor allem die Praxis und viele Fallbeispiele im Vordergrund und es gab genug Platz für Fragen und zum Austausch.

Kommunikation im Seniorenzentrum

Dieses Seminar fand 2019 das erste Mal im Seniorenzentrum Graz-Wetzelsdorf statt. Unsere langjährig erfahrene Hausleiterin, Frau DI Grit Glaser hat an diesem Tag einen umfassenden Überblick über Kommunikation allgemein und im Speziellen über die Kommunikation mit unseren BewohnerInnen gegeben.

Themen wie „Wie kommuniziere ich richtig mit Menschen mit Demenz?“ oder „Wie reagiere ich in gewissen Situationen?“ wurden ausführlich behandelt. Die Themen wurde mit viel Wissen, Freude und Empathie vermittelt, der Tag war eine fachliche und persönliche Bereicherung für alle.

Ressource ICH

Dieser Fortbildungstag stand ganz im Zeichen, die eigenen Stärken zu erkennen, aber sich auch der eigenen Grenzen bewusst zu werden und dementsprechend zu agieren.

Frau Mag.^a Ulli Krenn, Trainerin und Coach im Bereich Persönlichkeitsentwicklung, überzeugte unsere Ehrenamtlichen mit ihrer humorvollen und herzlichen Art und erarbeitete gemeinsam mit ihnen Themen wie „Nein sagen“ oder „Abgrenzen“, die auch sehr wichtig sind in der Tätigkeit als Besuchsdienst in unseren Seniorenzentren. Das Geschenk dieses Tages war ein Rucksack voller neuer Strategien und Ideen für unsere Ehrenamtlichen.



Filzen

Auch dieses Jahr gab es wieder ein niederschwelliges Seminar, um auch Personengruppen innerhalb der Besuchsdienste zur Teilnahme an Schulungen zu motivieren, die schon länger nicht mehr an Weiterbildungen teilgenommen haben.

Gefilzt wurde im Seniorenzentrum Leoben am 09. Mai 2019 – für viele war es eine erste und spannende Erfahrung! Es wurde viel gelacht und alle konnten ihre Kreativität ausleben. Das Ergebnis waren bunte prachtvolle Stücke, die unsere Ehrenamtlichen mit heim nehmen konnten.

Ehrenamtstag

2019 haben wir gemeinsam im Seniorenzentrum Graz-Eggenberg einen Ehrenamtstag abgehalten. Am Vormittag haben sich die Besuchsdienste aus den verschiedenen Häusern besser kennengelernt. Gemeinsam haben wir erarbeitet, wie wir mit den unterschiedlichen Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner umgehen und wie wir sie unterstützen und fördern können. Im Speziellen ging es um die Gruppe „Männer im Seniorenzentrum“, um „bettlägerige Personen“ und „hochbetagte schwer demente Menschen“. Es sind viele neue Ideen entstanden, die auch den anderen Häusern zur Verfügung gestellt werden konnten. Nach einem gemeinsamen Mittagessen, bei dem viel geplaudert und gelacht wurde, gab es am Nachmittag ein buntes Kreativprogramm. Dieses wurde von den Seniorenbetreuerinnen des Seniorenzentrums Eggenberg vorbereitet. Es wurden etwa unterschiedliche Lesezeichen gebastelt. Ein herzliches Danke an alle, die teilgenommen haben!



Vernetzungskonferenz Volkshilfe Steiermark – Ich und Du sind Wir

Hunderte haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen trafen sich am Freitag, den 28. Juni 2019 in Bruck an der Mur zur ersten Volkshilfe Vernetzungskonferenz. Mit dabei auch Ex-Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer, Volkshilfe Steiermark Präsidentin Barbara Gross und der Brucker Bürgermeister Peter Koch. Ziel der Vernetzungskonferenz war es, mit Fachvorträgen und moderierten Netzwerkgesprächen die BesucherInnen über die vielen Dienst- und Hilfeleistungen im Bereich Kinderarmut



und Demenzhilfe zu informieren und neue Impulse zu diesen beiden Themen in die steirischen Regionen zu schicken. Volkshilfe Österreich Direktor Erich Fenninger präsentierte das Volkshilfe-Modell der Kindergrundsicherung, das sicherstellen soll, dass jedes Kind in Österreich dieselben Chancen hat.



Am Nachmittag drehte sich alles rund um das Thema Demenz. Die Volkshilfe Steiermark Demenzexpertin Ingeborg Holzer präsentierte den BesucherInnen die unterschiedlichen Entwicklungsstufen, sowie Fallbeispiele, wie die Umwelt mit Menschen, die an Demenz erkrankt sind, umgehen sollte.

Durch das Programm führte das „Theater im Bahnhof“ gemeinsam mit der Volkshilfe Geschäftsführung Franz Ferner und Brigitte Schafarik. Mit vielen kreativen Impulsen wurde den TeilnehmerInnen ein kurzweiliges und interaktives Rahmenprogramm geboten.

Am Ende der Veranstaltung wurde die langjährige ehrenamtliche Präsidentin der Volkshilfe Steiermark, Barbara Gross, die seit April 1994 die Funktion der Präsidentin mit viel Engagement bekleidet, mit dem Volkshilfe-Ehrenamtspreis „Ich+Du=Wir“ ausgezeichnet.

Ebenfalls seit 25 Jahren Teil der Volkshilfe Familie ist der Kapfenberger Altbürgermeister Klaus Prieschl, der gemeinsam mit Barbara Gross seit damals sowohl im Aufsichtsrat als auch im Vorstand der Volkshilfe Steiermark ehrenamtlich die Entwicklungen mitgestaltet hat.



Barbara Gross und **Klaus Prieschl** nahmen den Preis stellvertretend für die vielen engagierten Menschen in der Volkshilfe entgegen und sprachen **allen VolkshelferInnen Respekt und Dank** aus.

Was erwartet unsere Besuchsdienste 2020?

Aufgrund der zahlreichen Rückmeldungen in den Austauschrunden wird der Fokus dieses Jahr vermehrt in den Regionen liegen. Dazu wird es regionale Treffen in sechs Regionen geben, um das Zugehörigkeitsgefühl zu stärken und einen guten Informationsfluss zu gewährleisten.

In den Austauschrunden wird wieder individuell auf die Interessen der Besuchsdienste der jeweiligen Seniorenzentren eingegangen. Darüber hinaus wird es heuer Schulungen im Bereich Tod und Trauer, Demenz und Resilienz geben.

Auch werden wieder Erste-Hilfe-Kurse angeboten. Das beliebte Volkshilfe-Plauscherl mit unserer Präsidentin Barbara Gross wird diesmal im Seniorenzentrum Vordernberg stattfinden.

Vorträge zu den Themen „Gesund im Alter“ und „Lebensfreude im Alter“ werden das Angebot abrunden. Wir freuen uns auf interessante Gespräche, lustige und kreative Nachmittage, neue Gesichter und eine gute Zusammenarbeit zwischen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen.

Kontakt Volkshilfe Besuchsdienste

Seniorenzentrum Bad Aussee

Sommersbergseestraße 394, 8990 Bad Aussee
T: +43 3622 52525
E: haus-badaussee@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Bairisch Kölldorf

Bairisch Kölldorf 299, 8344 Bairisch Kölldorf
T: +43 3159 44990
E: haus-bkoelldorf@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Bärnbach

Schulgasse 4, 8572 Bärnbach
T: +43 3142 62888
E: haus-baernbach@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Deutschlandsberg

Forstgartenstraße 12, 8530 Deutschlandsberg
T: +43 3462 6190
E: haus-dlandsberg@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Eisenerz

Vordernbergerstraße 81/83, 8790 Eisenerz
T: +43 3848 3807
E: haus-eisenerz@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Fohnsdorf

Winterbachgasse 8, 8753 Fohnsdorf
T: +43 3573 34524
E: haus-fohnsdorf@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Frohnleiten

Adriach 76, 8130 Frohnleiten
T: +43 3126 2326 84000
E: haus-frohnleiten@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Graz-Eggenberg

Göstinger Straße 28b, 8020 Graz
T: +43 316 584630 62000
E: haus-eggenberg@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Graz-Wetzelsdorf

Krottendorfer Straße 14, 8052 Graz
T: +43 316 582040
E: haus-wetzelsdorf@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Köflach

Dr. Bruno Kreisky Straße 3, 8580 Köflach
T: +43 3144 71810
E: haus-koeflach@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Landl

Kirchenlandl 218, 8931 Landl
T: +43 3633 21190
E: haus-landl@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Laßnitzhöhe

Hauptstraße 50-51, 8301 Lassnitzhöhe
T: +43 3133 2242
E: haus-lassnitz@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Leoben

Pestalozzistraße 31, 8700 Leoben
T: +43 3842 23711
E: haus-leoben@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Liezen

Erzweg 33, 8940 Liezen
T: +43 3612 21202
E: haus-liezen@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Neudau

Heuweg 35, 8292 Neudau
T: +43 3383 30530
E: haus-neudau@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Niklasdorf

Hauptstraße 5, 8712 Niklasdorf
T: +43 3842 82500
E: haus-niklasdorf@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Pöllau

Julius-Meinl-Straße 627, 8225 Pöllau
T: +43 3335 21500 83000
E: haus-poellau@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Pöls

Hammergasse 5, 8761 Pöls
T: +43 3579 7417
E: haus-poels@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum St. Peter-Freienstein

Traidersbergstraße 6a, 8792 St. Peter/Freienstein
T: +43 3842 24988
E: haus-freienstein@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum St. Peter am Kammersberg

Feistritz 160, 8843 St. Peter/Kammersberg
T: +43 3536 7367
E: haus-kammersberg@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Thörl

Palbersdorf 173, 8621 Thörl
T: +43 3861 24 102
E: haus-thoerl@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Veitsch

Dr. Batheltsiedlung 6, 8664 Veitsch
T: +43 3856 61873
E: haus-veitsch@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Vordernberg

Viktor-Zack Straße 2, 8794 Vordernberg
T: +43 3849 20815
E: haus-vordernberg@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Wagna

Metlika Straße 9, 8435 Wagna
T: +43 3452 71170
E: haus-wagna@stmk.volkshilfe.at

Seniorenzentrum Weiz

Waldsiedlung 2-4, 8160 Weiz
T: +43 3172 44 888
E: haus-weiz@stmk.volkshilfe.at

Koordination Besuchsdienste Steiermark

Volkshilfe Steiermark Verbandssekretariat

Mag.^a Elke Schaumberger

Waagner-Biro-Straße 63c, 8020 Graz

T: 0316 8960 31000

E: elke.schaumberger@stmk.volkshilfe.at

**„EIN ZUVERLÄSSIGER
PARTNER
IST OFT
NÄHER ALS
MAN DENKT.“**

SEIT 1824 NEHMEN WIR SORGEN AB.

[f/wienerstaedtische](#)

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

